Pfarrbote

Kath. Pfarramt Paulushofen-Kirchbuch
Schulstraße 1, 92339 Beilngries
Tel. 08461/70214

Pfr. E. Kabba Mobil 0171/9383549

e-mail: paulushofen@bistum-eichstaett.de

Öffnungszeit Pfarrbüro: Mittwoch von 9:00 Uhr – 12:00 Uhr

Gottesdienstordnung 30.10.2025 – 09.11.2025

Nr. 19/2025

SONNTAG. 26.10.25: 30. SONNTAG IM JAHRESKREIS (WINTERZEIT)

Aschbuch:	10:00	Pfarrgottesdienst JM f + Eltern Theresia u Alois Rabl f + Eltern u Großeltern Franz u Walburga Kreipp
Aschbuch:	11:15	Tauffeier von Treffer Leni

Donnerstag. 30.10.25: Donnerstag der 30. Woche im Jahreskreis

Aschbuch:	18:00	Requiem für alle Verstorbenen mit anschl. Gräbersegnung

Freitag. 31.10.25: Freitag der 30. Woche im Jahreskreis

Amtmannsdorf:	18:00	Requiem für alle Verstorbenen mit anschl. Gräbersegnung

SAMSTAG. 01.11.25: ALLERHEILIGEN

Paulushofen:	8:30	Requiem für alle Verstorbenen
Kirchbuch:	10:00	Requiem für alle Verstorbenen mit anschl. Gräbersegnung
Paulushofen:	13:30	Andacht mit anschl. Gräbersegnung
Aschbuch:	13:30	Rosenkranz für die Verstorbenen

SONNTAG. 02.11.25: 31. SONNTAG IM JAHRESKREIS - ALLERSEELEN

Eglofsdorf:	10:00	Patrozinium St. Martin mit anschl. Gräbersegnung
In and allen Kirchen:	13:30	Allerseelenrosenkranz

Montag. 03.11.25: Montag der 31. Woche im Jahreskreis

Arnbuch:	18:00	Requiem für alle Verstorbenen mit anschl. Gräbersegnung

Mittwoch. 05.11.25: Mittwoch der 31. Woche im Jahreskreis

Paulushofen:	17:30	Schmerzhafter Rosenkranz
Paulushofen:	18:00	JM f + Josef Achatz f die Armen Seelen

Donnerstag. 06.11.25: Donnerstag der 31. Woche im Jahreskreis

Aschbuch:	18:00	hl M f + Eltern u Geschwister n Mng Gietl f + Eltern + Braun Josef u Josefa

Freitag. 07.11.25: **Freitag der 31. Woche im Jahreskreis**

Ab 10 Uhr Krankenkommunion!

Amtmannsdorf: 18:00 JM f + Mutter Barbara Hundsdorfer
f + Ehemann u Vater Albert Pfaller
f ü Angehörige Münch u Neumeier
f + Verwandtschaft Öttl/Dirnhofer
z Ehren der hl Anna Schäffer n Mng Josef Mayer

Samstag. 08.11.25: **Samstag der 31. Woche im Jahreskreis**

Kirchbuch: 18:00 Vorabendmesse
hl M f + Eltern u Großeltern Gerneth

SONNTAG. 09.11.25: 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS –

Weihetag der Lateranbasilika

Paulushofen: 10:00 Pfarrgottesdienst

Die Heiligen – Evangelium auf zwei Beinen

Heilige sind…. Gottes Mund, wenn sie unter den Menschen predigen und das Evangelium verkünden.

Heilige sind… Gottes Hand, wenn sie heilend und helfend Menschen aufrichten.

Heilige sind… Gottes Fuß, wenn sie wie gute Hirten die Verlorenen suchen und zu den Geringen am Rand der Gesellschaft gehen.

Heilige sind… Gottes Herz, wenn sie Gottes Liebe mitten unter den Menschen aufscheinen lassen.

Heilige sind das „Evangelium auf zwei Beinen“ – das macht sie über die Zeiten hinweg so wertvoll und wichtig.

Heilige sind uns aber immer auch ein Stachel im Fleisch, sie mahnen uns zu klarer Entscheidung, zu tätiger Liebe, zu tiefem Glauben und froher Hoffnung.

Spuren

Papst Gregor der Große beschäftigte sich manchmal, wenn ihn die innere Traurigkeit ergriff, mit dem zeichenhaften Leben heiliger Menschen seiner Zeit. Er sammelte viel Material und schrieb die vier Bücher der Dialoge über das Leben italienischer Heiliger. Mehr als alle Abgründigkeiten faszinierten ihn die Phänomene des Guten, die Spuren von Heiligkeit, deren Kette aus biblischen Zeiten bis in die Gegenwart reicht…

Es ist nicht unerheblich, mit welchen Dingen ich mich befasse, wenn mich Traurigkeit und Erschöpfung erfassen, wohin ich schaue, um weiter oder wenigstens anderes zu sehen. Spuren von Heiligkeit zu suchen im wirklichen Leben und in lebendigen Menschen, kann Atemräume freisetzen und Perspektiven auftun und…

Den leisen Wundern mitten unter uns eine neue Chance geben.